

**Lokales.**

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

**Die Erziehungsanstalten der Frauenvereine.**  
In dem mit der Zeitigen von den Frauenvereinen in der Provinz Sachsen-Anhalt, welche zugleich auch Schüler der Oberrealschule aufnimmt, waren im vergangenen Jahre 240 Stellen besetzt. Es befanden bei derselben freilich im vollen Sinne des Wortes nicht, wohl aber 45 ganz freilich im der Latina, welche als Zöglinge der Oberrealschule besetzt werden, 40 ganz Zöglinge, 30 halbe Zöglinge und 50 Lehrlinge. Von den 240 Zöglingen besuchten 164 die Latina, 74 die Oberrealschule und 2 die Vorstufe. In 19 Familien besuchte 2 Schöne zugleich die Latina, aus 6 Familien 3 Schöne und aus 1 Familie 4 Schöne. Das Minimum des monatlichen Erhaltungsgeldes betrug 12 Mark. Von den 240 Zöglingen besuchten 164 die Latina, 74 die Oberrealschule und 2 die Vorstufe.

**Der Nationalliberale Verein** hat heute Mittwoch abend 8 Uhr im oberen Saal des „Reichshof“ ein Veranlassung mit folgender Tagesordnung: 1. Die bevorstehende Reichstagswahl; 2. Bericht des Landtagsabgeordneten Professor Dr. Friedberg über die Arbeiten des Landtags; 3. Gesellschaftliche Parteeisende bis 10 Uhr willkommen.

**Handwerkerbank, G. O. m. b. H., Halle a. S.** Die Gesellschaft hat heute Freitag den 7. April, die Bilanz für 1902 (schließt mit 156183 Mk. ab. Der Wechselbestand erhöhte sich von 49077 Mark auf 156183 Mk. Auch bei allen übrigen Konten war eine bedeutende Steigerung zu verzeichnen. Die Zahl der Mitglieder liegt von 198 mit 912 Anteilen auf 216 mit 926 Anteilen. Der Gewinn beträgt 8885 Mk. und sollen von denselben 4 Prozent Zinsen auf die Geschäftsanteile gleich 3685 Mk. gezahlt werden, 4000 Mk. erhält der Reservefonds, 885 Mk. erhalten die Familien, der Rest wird auf neue Wohnung verwendet. Die Generalversammlung findet am 15. d. M. statt.

**Neue faunamännliche Abendunterhaltung** für Damen und Herren in doppelter Durchführung faunamännlichen Wochens, französischer und englischer Sprache, Stenographie, deutscher Handelskorrespondenz usw. beginnen zur Zeit in der Handelschule - Leipzigerstr. 10 (Dir. Wertz). Die Kurse bieten Gelegenheit, das faunamännliche Wissen zu vervollständigen oder basische zu befestigen. Eltern, deren Töchter die Schule verlassen und das Kaufmannsdiplom erlangen sollen, seien auf den Eltern von Regimentsarzt Hofrats (Schulabteilung) aufmerksam gemacht. Es erhalten junge Leute, die sie in eine faunamännliche Klasse einreten, Vorbereitung in den wichtigsten faunamännlichen Kenntnissen, wodurch sie besser zurecht kommen und bessere Leistungen erlangen. Auch für die Zukunft der jungen Leute im allgemeinen ist der Besuch einer Handelschule von Wichtigkeit, da der allgemeine, weitest empfehlenswerte Weg ein schnelleres Fortwärtkommen im Berufsleben bedingt. Anmeldungen können noch im Handelsechul-Institut - Leipzigerstraße 10 - bewilligt werden, wobei sich auch jene Gesellschaften ausmachen erstellt werden wird.

**Neuamen Wohnungsverein.** Zu der ordentlichen Generalversammlung wurde die Bilanz für 1902 genehmigt und dem Vorstande und Aufsichtsrats Entlohnung erteilt. Der Reinergebnis wurde nach fernamännlicher Detektion des Referentens auf des folgende Geschäftsjahr übertragen. Die fernamännlich unabhängigen Mitglieder des Ausschusses mit Ausnahme des Herrn kongregationsrat Döhner, welcher nach Nichtverzicht auf, wurden wiedergewählt. An Stelle des Herrn Döhner ist der fernamännliche Herr Döhner in den Aufsichtsrat gewählt worden. Das Verbandsmitglied Herr Stadtkommissar Böhm ist als Ehrenmitglied nach Gebühr gegangen und deshalb aus dem Ver-

bande ausgeschlossen. An seiner Stelle wurde Herr Kongregationsrat Böhm in den Vorstand gewählt. Fern auf der Tagesordnung stehender Antrag auf Statutenänderung wurde juristisch genehmigt.

**Walhalla-Theater.** Den vielfachen Anfragen zu begeben, sei auch an dieser Stelle nochmals darauf aufmerksam gemacht, dass täglich, mit Ausnahme des Karfreitags, große Vorstellungen des gegenwärtigen brillanten Programms stattfinden.

**Die Goldbäder in Wittenfud.** Die Saison für die Bäder in Wittenfud hat nunmehr begonnen und es haben sich trotz des launigen Wetters der letzten Tage schon Kurgäste aus Rab und Fern wieder eingefunden. Ueberzogen haben sich in den letzten Tagen die Bäder in Wittenfud infolge der Neureinigung und Erneuerung eines feig nachdenklichen Zutritts zu erreichen. Zu der vergangenen Saison, welche bekanntlich für die meisten Kurorte keine gute war, wurden in Wittenfud insgesamt 5755 Bäder, darunter 2742 Goldbäder, verabreicht. Die trocknere und doch dabei fröhliche Quelle stimmt nun wieder durch Dampf erwidert, sonst aber rein, wie sie aus der Erde quillt, den freundlichen und geräumigen Bassin von Sadeln, Marmor und Zerkow zu. Ihre Heilkraft entfaltet sie besonders bei Frauen und schwächlichen Kindern, ferner Frauen, bei Gicht, Nerven, rheumatischen Erkrankungen, Hautauschlägen und dergleichen. Bei einer Anzahl von Konstitutions-Erkrankungen, besonders bei Gallenleiden und Leberleiden hat sich der gleichzeitige Gebrauch einer Tafel mit Wittenfud Salzbrunnen als äußerst wirksam erwiesen. Die Lage des Bades ist eine von der Natur so bevorzugt und durch Beschäftigungen auch in der letzten Zeit so beliebt geworden, dass mehr als der Name „Wittenfud“ die Beachtung der Reisenden verdient, denn durch die Bahn- und Straßenbahnverbindungen mit dem Bahnhof Halle a. S. ist Wittenfud jetzt ein sehr leicht und bequem zu erreichendes Bad geworden, der sich durch seine klimatisch ausgezeichnete günstige Lage in Frühjahrzeiten besonders eignet.

**Aus der Umgebung.**

**Merseburg, 7. April.** (Umgehörter Mordmord.) In der Nacht zum Montag war ein von Halle nach Gera fahrender fahrender Mordmord in der Nähe des Hofmanns „Zur Weintraube“ bei der Fahrt beim Überfahren der Eisenbahn nach dem Staunenwege umgekehrt. Hierbei handelte es sich um, da das die Bahn- und Straßensperren übernommen werden musste. Beim Umladen zeigte sich die überstehende Ladung, das durch den gewöhnlichen Wind sehr leicht geringe Risiko an den Wägen entfallen waren. Ein Handwerker hatte die Ursache des Unfalls ermittelnd abgemacht.

**Cöthen, 7. April.** (Von Jüge gerammt - Tragischer Ausgang.) Als heute Nachmittag der Zug nach Sangerhausen um 3:23 Uhr aus dem hiesigen Bahnhof ausfuhr, entfiel dem schon in voller Fahrt befindlichen Zuge ein junger Mann, anscheinend ein polnischer Arbeiter, welcher er stürzte und unter die Wagengänge geriet. Der Unglückliche wurde fast vollständig gerammt. Seine Verwundungen konnten nicht festgestellt werden. Der vor einigen Tagen von einem Neubau in der Karpentiermeisterherzogliche Minister Wohnung von hier ist seinen Verletzungen im hiesigen Krankenhaus erlegen.

**Wittenfud, 7. April.** (Sensations) wird seit Jahren die schönste Anna Maria haben, Tochter des Arbeiters G. Kahn. Das Mädchen hat gegen 4 1/2 Uhr die elterliche Wohnung verlassen und ist seitdem verschunden. Die Anna S. ist stark emmelnd, hat blondes Haar und volles Gesicht. Sie war beiseite verfahrenen Hofmanns, Juch, ist gut geformt, hochgewachsen und grauen Entwürfen und trug grau und rot gefärbte Schürze, als Hauptbestimmung Solipsisten.

**Wittenfud, 7. April.** (Wahl.) Da, wie von J. H. berichtet, 10 Stadtmehrere wegen verfallener Beschlüsse für den Monat niedergelassen hatten, fanden gegen die Ergebnisse statt. In der II. Abteilung wurden sämtliche 4 Wahlgebiete einmütig wiedergewählt. In der III. Abteilung war die Verteilung eine ziemlich gleiche, denn es wählten nur 15 Frau, der eingetragene Wähler. Hier wurden mit geringer Majorität 5 der Ausgewählten wiedergewählt, einer der Ausgewählten kommt in die Wahl.

**Schöten, 7. April.** (Goldene Hochzeit.) Der 70 Jahre alte Erdkammerherr Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Chefeld, 6. April.** (Diebstahl.) Die Diebstahl, welcher bei dem Eisenbrenner Herrmann Straube und dessen 79 Jahre alte Ehefrau feierten am 10. April (Karfreitag) das 70. Jubiläum. Beide Ehegatten erfreuen sich noch schwer überlebender Gesundheit wieder völliger Körperkraft und geistiger Frische und Gesundheit.

**Mittwoch**  
**Donnerstag**  
**Freitag**

**Ausnahmepreise**

**Garantie für jede Büchse.**

**in**

**Reineclauden** 2 Pfd.-Doje **78** Pfg.  
**Pflaumen** 2 Pfd.-Doje **92** „  
**Kirschen** 2 Pfd.-Doje **138** „  
**Kirschen** 1 Pfd.-Doje **52** „  
**Kirschen** 1 Pfd.-Doje **75** „  
**Kirschen** 2 Pfd.-Doje **100** „  
**Aprikosen** 2 Pfd.-Doje **32** „  
**Pfirsiche** 2 Pfd.-Doje **32** „

**Stangenspargel I** Inhalt ca. 14 Stangen 1 Pfd.-Doje **78** Pfg.  
**Brechspargel** mit 50% Köpfen 2 Pfd.-Doje **92** „  
**Brechspargel** hochfein 2 Pfd.-Doje **138** „  
**Brechspargel** mit 50% Köpfen 1 Pfd.-Doje **52** „  
**Brechspargel** hochfein 1 Pfd.-Doje **75** „  
**Steinpilze** 2 Pfd.-Doje **100** „  
**Perlbohnen** 2 Pfd.-Doje **32** „  
**Wachsbohnen** 2 Pfd.-Doje **32** „

**Himbeersaft** Flasche **48** Pfg.  
**Puddingpulver** Paket **6** „  
**Backpulver** Paket **8** „  
**Vanillin-Zucker** Paket **8** „  
**Rote Grütze** Paket **15** „  
**Gelépulver** Paket **22** „  
**Selbsttätiges Backmehl** Paket **35** „  
**Nudeln** 1/2 Pfd.-Paket **18** „

**Schokoladen-Eier** Stück **5, 9, 10-48** Pfg.  
**Marzipan-Eier** **5** bis **20** Pfg.  
**Zucker-Eier** 1/2 Pfd. **15, 18** u. **25** Pfg.  
**Oster-Hasen** als Attrappen.  
**Oster-Hasen** aus Schokolade.  
**Eierfarben** Paket **4** u. **8** Pfg.  
**Osterkarten.**  
**Oster-Eier** aus Karton in riesiger Auswahl.

**54**  
**Gr. Ulrichstr.**  
**54.**

**54**  
**Gr. Ulrichstr.**  
**54.**

**Auf alle Preise noch 6% Rabatt.**

**Auch auf diese Preise 6% Rabatt.**





# Werner's Schuh-Magazin

empfiehlt

## ausserordentlich günstige Gelegenheitsposten

für

### Damen

### Herren

### Kinder u. Mädchen

- Wichsleder-Knopf- und Schnürstiefel **3.75**  
sehr dauerhaft, Paar nur Mk.
- Echt Chevreaux-Knopf- u. Schnürstiefel **5.90**  
solid und elegant, Paar nur Mk.
- Echt Chevreaux-Knopf- u. Schnürstiefel **6.90**  
neueste Form, Paar nur Mk.
- Echt Ziegenled.-Knopf- u. Schnürstiefel **6.90**  
in rot und braun, Paar nur Mk.
- Spangenschuhe **2.50**  
schwarz und braun, Paar nur Mk.
- Hausschuhe Paar nur **85 und 75 Pf.**
- Pantoffel von **35 Pf. an.**

- Wichsleder-Schnürstiefel **3.75**  
solide Ausführung, Paar nur Mk.
- Wichsleder-Schnürstiefel **4.60**  
sehr dauerhaft, Paar nur Mk.
- Echt Chevreaux-Schnürstiefel **7.75**  
elegant, Paar nur Mk.
- Ia. Kalbleder-Schnürstiefel **8.75**  
neue Form, Paar nur Mk.
- Echt Ziegenleder-Schnürstiefel **7.90**  
rot und braun, Paar nur Mk.
- Reiseschuhe Paar nur **95 Pf.**
- Pantoffel von **40 Pf. an.**

- Wichsleder-Knopf- und Schnürstiefel **3.75**  
sehr dauerhaft, 25-26 27-30 31-35
- Mk. **1.95 2.45 2.95**
- Rote Chagrin-Knopf- und Schnürstiefel **4.85**  
schöne Ausführung, 27-30 31-35
- Mk. **3.50 4.85**
- Rote und braune Knopf- und Schnürstiefel **4.85**  
für kleinere Kinder, von Mark 1.35 an.
- Rote Spangenschuhe **2.85**
- Mk. **2.10 2.45 2.85**
- Pantoffel von **25 Pf. an.**

**Täglicher Eingang von Frühjahrs-Neuheiten einfachster und elegantester Art zu bekannt billigsten Preisen.**

Alleinverkauf des echten „Triumph“-Stiefels f. Halle a. S. u. Umgegend.

# Werner's Schuh-Magazin 55 Grosse 55. Ulrichstrasse 55.

**Zum Schulanfang**  
Schultornister,  
Schultaschen,  
Bücherträger,  
Federkasten,  
sowie sämtliche  
**Schul-Artikel**  
zu billigen Preisen.  
**Herm. Köhler,**  
Hauptstr. 185. Gr. Steinstraße 15.  
Buchdruckerei. — Papierenhandlung.

**Spreisekartoffeln**  
in nur bester Qualität zum billigen  
Tagespreise bei  
**H. Köppe, Ziffstraße 16.**  
**Mafulatur**  
hat abzugeben  
Buchdruckerei d. General-Anzeiger  
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachstuhl).

Wohne jetzt **Hinsgartenstr. 13, II.**  
**Martha Geyer, Damen-Modistin.**

**Prima Preiselbeeren,**  
mit und ohne Zucker eingelesen, in  
Tübeln, Eisen und Zosen officiert  
Wiederverkäufer billigst  
**Gust. Friedrich, Burgasse, a. Markt.**

**Wägelchfahren**  
mit offener und Verschlußmann belegt  
**Ackermann, Rühberg 10,**  
an der Ulrichstr.

**Conditorei u. Café Carl Schulz,**  
Kammichstraße 7.  
**Oberhofen, Oberreit, Oberhänzliten**  
in gr. Auswahl zu äußerst bill. Preisen.  
**H. Gebäud.**

**Wein-Ausverkauf**  
in Rhein, Mosel, Elbe und Prange  
welchen dauert noch fort und gewährt ich  
auf Gleichzeitige 10 Proc. Preisermäßigung.  
**Franz Köppe, Ritterstraße 18.**

**Damen-Hüte**  
empf. dit garniert in Wasche, 3-6 Mk.  
Hüte garn. a 3.00. — Feinwästel a. 1.00.  
**E. Wornicke, Ringstr. 15, II.,**  
am Söngel.

**Oster-**  
Bombomieren  
Eier  
Attrappen  
**A. Krantz Nachf.**  
Gr. Steinstr. 11.

Chic u. tadellos figuriert modern  
**Herren-Anzüge**  
nach Maß liefert von  
**Mk. 40.— an**  
bei weitgehender Garantie  
**Fr. Becker, Charlottenstr. 4, pt.**

**Frz. Rickelt**  
Telephon 2486.  
**Neuheiten in**  
**Sonnen-**  
**Schirmen**  
Concurrenzlose Preise.  
**Chinè-Halbseide** von 2.50 an  
**Battischirme** m. Einsatz und Spitze von 2.50 an  
**Wasch-Schirme** farbenreiche Auswahl von 1.50 an  
**rein, seid. Chinè- u. garnierte Schirme** in allen Preislagen.  
**Schirmfabrik**  
Kleinschützen 2.

**Erich Heine,**  
Goldschmied,  
**Geiststrasse 65.**  
**Trauringe**  
in 10 verschiedenen Mustern.  
Anfertigung innerhalb 2 Stunden.

**Osterhasen, Ostereier**  
mit und ohne Spielwaren-Gehäusen.  
**Ostertüten, Oster-Postkarten**  
für Wiederverkäufer und im einzelnen  
ausgef. preiswert.  
**Albin Hentze**  
**24 Schmeerstraße 24.**

Ihre Schrecken verloren hat die  
**Bandwurmkur**  
durch das neue, ganz unschädliche,  
auch auf alle Eingeweidewürmer sicher  
wirkende Mittel: **Warmschokolade**  
**„Curbitin“**  
(30% Kurbiskern-Extrakt u. 70% Kakao-  
masse). Preis f. adf. Karu. Kinder 1.50, für  
strenge Karu 2.40 lko. geg. Briefm., Nachn.  
30 Pf. mehr. Richt nur für v. **F. Garman,**  
hyg. Laboratorium, Leipzig Nr. 12.  
Junge ad eigen od. in Pflege zu geben.  
Offert. mit **Mk. 855** an die Exped. d. Bl.

**Gelegenheitskäufe.**  
Ein Vollen  
**Herren- u. Burschen-Anzüge**  
a 12, 15, 18, 24 und 25 Mark,  
nur Neuheiten der Saison.  
Ein Vollen  
**Knaben-Anzüge**  
reizende Muster,  
250 Paar diverse elegante Hosen,  
3, 4, 6 und 8 Mark pr. Paar.  
**Konfirmanden-Anzüge,**  
bekannt vorzüglicher Stoff,  
a 8, 10, 15, 18 Mark etc.  
Jedermann ist verpflichtet, sich zu  
überzeugen.  
**Renner,**  
nur **Marktplatz 14.**

**Extra starke**  
**Leierwagen**  
in allen Größen  
ausserordentlich preis-  
wert,  
von 3 bis 30 Mk.  
**Sinderhülle,**  
Kinderpostwagen,  
Puppenpostwagen  
**Robert Plötz, Leipzigerstr. 17.**

**Gänzlicher Ausverkauf**  
wegen vollständiger  
Auflösung meines Geschäftes.  
Empfehle noch einen großen Posten  
eleganter  
**Spazier-  
stöcke**  
in Natur, Horn, Elfen u. Eisen  
bein, welche ich, um so schnell als  
möglich zu räumen, zur Hälfte des  
reellen Wertes abgebe.  
**Edmund Endert,**  
**54 Gr. Ulrichstrasse 54.**

**Kinderleid**  
arbeitet sich mit  
dem  
**Parkett-  
Wachs**  
aus der Fabrik  
**F. A. Patz,**  
Gr. Ulrich-  
straße 6.

**Familien-Nachrichten.**  
Heute morgen verschied uner-  
wartet in Schierke a.H. mein ge-  
liebter jüngster Sohn, der  
**Kandidat der Medizin**  
**Reinold Herzfeld**  
im 27. Lebensjahre.  
Justirar **Ludwig Herzfeld,**  
Halle a.S., den 7. April 1903.

Für die ausserordentlichen Beweise  
liebevoller Teilnahme und Beratung  
beim Hinscheiden meiner lieben Frau  
**Auguste**  
lage ich allen, namentlich auch Herrn  
Ballor Wagner, sowie dem Be-  
hände des Krüger Begräbnis-Verrein  
meinen tiefgefühlten, herzlichsten Dank.  
**A. Tüpel.**

**Dankfagung.**  
Für die vortags bewiesene herzlichste  
Teilnahme beim Hinscheiden unserer  
guten Mutter, der  
**Ww. Löffler geb. Rank**  
lagen wir allen Freunden, Bekannten  
und Verwandten, sowie ihren merkw.  
Beerdigern für die reiche Krausgabe  
herzlichsten Dank, besonders Herrn  
Oberprediger Wächter für die wohl-  
reichen Worte am Grabe, welche uns  
in unseren Gedanken lebendig hielten.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die überaus herzliche Teilnahme  
beim Begräbnis unserer beliebtesten  
Mutter lagen wir allen unseren her-  
lichsten Dank. Sollen Dank Herrn  
Oberprediger Wächter für die wohl-  
reichen Worte am Grabe.  
Am Namen aller Verwandten:  
**Baldwin v. Linde u. Frau**  
Paula geb. Wagner.